

	Objekt: Köln: Hermann von Hessen
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter
	Inventarnummer: 18253980

Beschreibung

Die erste Kölner Münze mit der Bezeichnung Moneta Argentea.

Vorderseite: Hüftbild des Heiligen Petrus über dem gevierten Wappen Hessen/Ziegenhain/Nidda/Hessen.

Rückseite: In einem Spitzdreipass der Kölner Stiftsschild, in den Spitzen die Wappen von Hessen (links), Ziegenhain (rechts) und Nidda (unten).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.91 g; Durchmesser: 25 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1493-1494
	wer	
	wo	Köln-Deutz
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Monheim am Rhein
Beauftragt	wann	
	wer	Hermann von Hessen (1450-1508)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Joseph Quadflieg
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter
- Weißpfennig

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 485..